

Fraktion der DSU: Dr. Gotthard Voigt;  
Fraktion der Liberalen: Jürgen Bohn;  
Fraktion Bündnis 90/Grüne: Ilse Nierade;  
Fraktion DBD/DFD: Per-Rene Seeger.

Ich bitte die Schriftführer bei Abstimmungsfeststellungen um ihre Mitwirkung. Sie werden dabei von Mitarbeitern der Verwaltung der Volkskammer unterstützt.

Verehrte Abgeordnete! Entsprechend dem §1 Absatz3 der noch gültigen Geschäftsordnung der Volkskammer haben wir als Punkt 2 der Tagesordnung über die Gültigkeit der Wahl der Volkskammer vom 18. März 1990 zu beschließen.

Dazu liegt mir das Schreiben der Vorsitzenden der Wahlkommission der Deutschen Demokratischen Republik, Frau Petra Bläss, vor, das folgenden Wortlaut hat:

„Zur Herbeiführung eines Beschlusses auf der 1. (konstituierenden) Tagung der Volkskammer über die Gültigkeit der Wahl zur Volkskammer der DDR am 18. März 1990 überreiche ich Ihnen das endgültige amtliche Wahlergebnis.“

In diesem Dokument heißt es:

„Die Wahlkommission der DDR erklärt entsprechend §37 Absatz 1 des Wahlgesetzes:

Die Wahl zur Volkskammer der Deutschen Demokratischen Republik wurde ordnungsgemäß durchgeführt. Es wird das umstehend genannte endgültige Ergebnis der Wahl zur Volkskammer der Deutschen Demokratischen Republik festgestellt.

1. Gesamtzahl der Wahlberechtigten	12426443
2. Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen	11604418
3. Gesamtzahl der gültigen Stimmen	11 541155
4. Gesamtzahl der ungültigen Stimmen	63263

Auf der Grundlage des § 31 des Wahlgesetzes wurde für die einzelnen Listen nachfolgende Anzahl der Mandate errechnet:

Liste 1 Aktionsbündnis Vereinigte Linke (AVL) Die Nelken - Vereinigte Linke	1 Mandat
Liste 3 Bündnis 90 NEUES FORUM - DEMOKRATIE JETZT - IFM	12 Mandate
Listenplatz 4 Bund Freier Demokraten - DFP-LDP-F.D.P. Die Liberalen	21 Mandate
Listenplatz 6 Christlich-Demokratische Union Deutschlands (CDU)	163 Mandate
Listenplatz 8 Demokratische Bauernpartei Deutschlands (DBD)	9 Mandate
Listenplatz 9 Demokratischer Aufbruch - sozial + ökologisch (DA)	4 Mandate
Listenplatz 10 Demokratischer Frauenbund Deutschlands (DFD)	1 Mandat
Listenplatz 12 Deutsche Soziale Union (DSU)	25 Mandate
Listenplatz 16 Grüne Partei + Unabhängiger Frauenverband (Grüne + UFV)	8 Mandate
Listenplatz 18 National-Demokratische Partei Deutschlands (NDPD)	2 Mandate
Listenplatz 19 Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	66 Mandate

Listenplatz 20  
Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
(SPD)

88 Mandate.“

Das amtliche Dokument wurde als Schlußbericht am 23. März 1990 bestätigt. Es enthält die Unterschriften der Vorsitzenden der Wahlkommission, der Stellvertreter der Vorsitzenden sowie aller Mitglieder und des Sekretärs der Wahlkommission der DDR. Bei der Volkskammer ist kein Einspruch dagegen eingegangen. Wir können also zur Abstimmung kommen.

Zuvor teile ich mit: Von den 400 gewählten Abgeordneten der Volkskammer haben sich in die Anwesenheitsliste 390 Abgeordnete eingetragen. Wir sind damit also beschlußfähig.

Wer von Ihnen, verehrte Abgeordnete, dafür ist, die Gültigkeit der Wahl zur Volkskammer der Deutschen Demokratischen Republik am 18. März 1990 zu beschließen, den bitte ich hiermit um das Handzeichen. - Gegenstimmen, bitte. - Stimmenthaltungen.

Ich stelle fest: Die Volkskammer der Deutschen Demokratischen Republik hat die Gültigkeit ihrer Wahl beschlossen. Damit erkläre ich die Volkskammer der 10. Wahlperiode für konstituiert.

(Beifall)

Ich rufe nun auf den Punkt 3 der Tagesordnung:

### Geheime Wahl des Präsidenten der Volkskammer der Deutschen Demokratischen Republik.

Für die Wahl des Präsidenten der Volkskammer wurden folgende Vorschläge unterbreitet, die ich in alphabetischer Reihenfolge vortrage:

Frau Abgeordnete Dr. Sabine Bergmann-Pohl,  
vorgeschlagen von der CDU-Fraktion,  
Herr Abgeordneter Dr. Reinhard Höppner,  
vorgeschlagen von der SPD-Fraktion,  
Herr Abgeordneter Dr. Günther Maleuda,  
vorgeschlagen von der DBD/DFD-Fraktion,  
Herr Abgeordneter Dr. Hans Modrow,  
vorgeschlagen von der PDS-Fraktion,  
Herr Abgeordneter Dr. Wolfgang Ullmann,  
vorgeschlagen von der Fraktion Bündnis 90/Grüne

Ich bitte jetzt die Vertreter der Fraktionen, die von Ihnen vorgeschlagenen Persönlichkeiten vorzustellen. Zunächst bitte für die CDU-Fraktion.

#### Abg. de Maiziere (CDU):

Frau Dr. Sabine Pohl ist Mitglied der CDU, Mitglied des Landesverbandes Berlin. Sie ist Ärztin, bei ihren Patienten und bei ihren Kollegen hochgeschätzt. Sie ist in besonderer Weise politisch tätig geworden in den Zeiten nach der Wende und stellt einen Aktivposten in unserer Fraktion dar.

#### Alterspräsident Piche:

Für die SPD-Fraktion, bitte.

#### Abg. Meckel (SPD):

Dr. Reinhard Höppner ist Mathematiker, arbeitet hier in Berlin am Akademie-Verlag, wohnt in Magdeburg, ist langjähriger Präses der Synode der Evangelischen Kirche in der Kirchenprovinz Sachsen, hat viel Gesprächsleitungserfahrung und ist deshalb von uns vorgeschlagen worden.